

Fraktionsvorsitzende | Yvette Stoppiera-Wiebelt
Stv. Fraktionsvorsitzender | Winfried Anslinger

An den Oberbürgermeister der Stadt Homburg
Herrn Rüdiger Schneidewind
Rathaus am Forum 5
66424 Homburg

Datum | 25.10.2016

Anfrage

Beschlussvorlage: 65/236/2015, Erneuerung der Lambsbachquerung an der Emilienruhe

Sehr geehrter Herr Schneidewind,

anlässlich der SZ Berichterstattung am 20.10.2016 über den Ersatzbau der Brücke über den Lambsbach an der Emilienruhe (Beschlussvorlage 65/236/2015) bitten wir um einen aktuellen Sachstandsbericht in der Sitzung des Ständigen Vergabeausschusses am 02.11.2016.

Unter anderem möchten wir wissen:

- 1) Wurde die Behelfsbrücke, welche in der Sitzung vom 2.12.15 per Einleitungsbeschluss beschlossen wurde geplant? Wenn, ja warum wurde die Planung nicht umgesetzt? Welche Kosten waren für die Behelfsbrücke zu erwarten?
- 2) Welche Kosten sind für den Ersatzneubau der Brücke zu erwarten? Wir bitten um Vorstellung der Planung.
- 3) Wer hat die Brückenplanung durchgeführt?
- 4) Welcher Verkehr muss über diese Brücke notwendigerweise fahren?
- 5) Ist als Ersatzneubau eine Fußgänger- und Radfahrerbrücke ausreichend?
- 6) Welche Kosten sind für die Ertüchtigung des Waldwirtschaftweges, der von der Bachstraße in Richtung Emilienruhe verläuft, entstanden?
- 7) Nach Angaben der Verwaltung in der Sitzung des SVA am 02.12.2015 habe man die Brücke auch für Fußgängerverkehr sperren müssen. Derzeit ist lediglich ein Verkehrsschild „Durchfahrt verboten“ vorhanden. Inwieweit ist diese Beschilderung für eine aufgrund ihres schlechten Zustandes gesperrte Brücke ausreichend?

Mit freundlichen Grüßen



Yvette Stoppiera-Wiebelt